



Baden-Württemberg.de

📅 09.01.2012

GARTENSCHAUEN

Grünprojekt 2015 in Mühlacker

„Die Gartenschau ist eine große Chance für die Stadt Mühlacker. Sie ist Impulsgeber für wichtige Sanierungs- sowie Hochwasserschutzmaßnahmen und Identifikationsmerkmal der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt“, sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Alexander Bonde, in Mühlacker (Enzkreis) bei der Überreichung des Bewilligungsbescheids in Höhe von zwei Millionen Euro an Oberbürgermeister Frank Schneider. Die Vorbereitungen zur Gartenschau 2015 haben damit einen wichtigen Meilenstein erreicht. „Gerade vor dem Hintergrund der zunehmenden Urbanisierung und des Klimawandels gewinnt die Begrünung von Städten und Gemeinden an Bedeutung. Die mit einem Grünprojekt verbundenen Synergie- und Imageeffekte steigern spürbar die Attraktivität der Stadt“, betonte Bonde.

Landesgartenschauen und Grünprojekte verbessern die Infrastruktur, stärken die lokale Wirtschaft und schaffen stadtnahe und innerstädtische Frei- und Erholungsräume. Öffentliche und private Grünflächen in Form von Gärten, historischen Parkanlagen, Landschaftsparks mit Feuchtgebieten, Freiflächen oder Streuobstwiesen erhöhen die Lebensqualität und geben der Natur wieder Raum. „Landesgartenschauen und Grünprojekte sind damit ein Motor für umfassende Stadterneuerung“, so Bonde.

„Die Gartenschau Mühlacker zeichnet sich besonders aus durch das gelungene Miteinander von Gewässerrenaturierung, Hochwasserschutz und Naherholungsmöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt“, sagte der Minister. Mit der Schaffung eines attraktiven Stadtparks, den Enggärten, gehe auch ein lang ersehnter Wunsch der Bevölkerung nach einer Vernetzung der historischen Ortskerne von Mühlacker und Dürrmenz in Erfüllung. Der Park werde die neue grüne Mitte der Stadt Mühlacker.

„Wir setzen in Baden-Württemberg auf maßgeschneiderte Gartenschauen. Das rege Interesse der Bürgerinnen und Bürger an den Informationsveranstaltungen und Führungen, aber auch die erfreulich hohe Anzahl an eingegangenen Anregungen belegen, dass die Stadt Mühlacker mit einem breit angelegten Prozess der Bürgerbeteiligung den richtigen Weg eingeschlagen hat“, lobte Bonde. Die Gartenschau 2015 werde der Stadt Mühlacker viele weitere neue Impulse geben und sie nachhaltig verändern, gab sich der Minister überzeugt.

Landesgartenschauen

Landesgartenschauen werden in Baden-Württemberg bereits seit 1980 durchgeführt. Seitdem haben über 27 Millionen Menschen die Gartenschauen besucht. Die Investitionszuschüsse des Landes in die Grünanlagen beliefen sich bislang insgesamt auf knapp 80 Millionen Euro. Die veranstaltenden Städte haben zusätzlich über 150 Millionen Euro investiert. Der Landeszuschuss hat durchschnittlich mehr als den sechsfachen Betrag an Investitionen im unmittelbaren Bereich der Grünflächen wie auch im weiteren Bereich der städtebaulichen Entwicklung ausgelöst. Damit wurden vor Ort wertvolle Impulse gesetzt. Darüber hinaus erhalten Landesgartenschau-Städte für Begleitmaßnahmen zur Landesgartenschau bevorzugt Mittel aus anderen Förderprogrammen des Landes.

Die nächsten Landesgartenschauen finden 2012 in Nagold und 2014 in Schwäbisch Gmünd statt, die nächsten Grünprojekte 2013 in Sigmaringen und 2015 in Mühlacker.

Weitere Informationen zum Thema Landesgartenschauen finden sich auch auf der Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter www.mlr.baden-wuerttemberg.de.

Quelle:

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/gruenprojekt-2015-in-muehlacker>